

”

Man muss den Mut  
zum Schulden-  
machen haben.“

### Zitat der Woche

Bruno Kreisky, von 1970 bis  
1983 öst. Bundeskanzler



# Wenn Vater Staat sich einschaltet

Krisen bringen regelmäßig neue Dynamik und  
„New Deals“ in die Wirtschaftspolitik.

### Leitartikel

••• Von Sabine Bretschneider

DICKICHT. Tourismusförderung, Corona-Hilfsfonds, Härtefallfonds, Gemeindepaket, Fixkostenzuschuss, Neustartbonus, Zinsen- und Kapitalkostenzuschuss, Corona-Kurzarbeitsförderung, Covid-Forschungsförderung, Exportfinanzierungsunterstützung, Wirtshauspaket, Garantien, Stundungen, Ratenzahlungen ... Wer hätte je gedacht, dass eine Wirtschaftspartei wie die „neue“ ÖVP in die Verlegenheit kommen würde, die staatliche Gießkanne dermaßen großzügig über die Republik auszugießen, dass selbst der österreichische Pionier des Deficit-Spending, Bruno Kreisky, vor Neid erblassen würde?

„Austrokeynesianismus“ nannte der österreichische Wirtschaftsforscher Hans Seidel Kreiskys ökonomisches Regime. Die *Wiener Zeitung* zitierte kürzlich den Investor, Hedge Fonds Manager und Autor Zachary Karabell; dieser bezeichnete das, was derzeit in der Weltwirtschaft vor sich geht, in einem Essay im US-

Außenpolitikfachmagazin *Foreign Affairs* als ein „Hyper-Keynesianismus-Experiment“. Am Ende des Kreiskyschen Umbaus jedenfalls war die öffentliche Hand quer durch viele Sektoren der Wirtschaft zur bestimmenden Kraft geworden. Im Mittelpunkt stand die Sicherung der Beschäftigung; am Ende stand die verstaatlichte Industrie.

Auch im Zuge der Finanzkrise 2007/2008 zeigten sich ähnliche Tendenzen, als die Bundesregierung Gusenbauer ein Maßnahmenpaket für Teilverstaatlichungen von Banken präsentierte. Zuletzt benutzte sogar Wifo-Chef Christoph Badelt die heute eher ungeliebte Vokabel. Die wirtschaftspolitischen Maßnahmen in der Coronakrise seien zwar „prinzipiell richtig“. „Bei größeren Unternehmen werde sich aber „auch die Frage nach Staatsbeteiligungen stellen“. Solche sollte man pragmatisch und nicht ideologisch sehen und auch eingehen. Einige Jahre solle der Staat in Unternehmen einsteigen, wo dies notwendig sei, um sich danach am besten mit einem Gewinn wieder aus ihnen zu verabschieden. Guter Ansatz.

## Impressum

### Medieninhaber:

medianet Verlag GmbH  
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG  
<http://www.medianet.at>

Gründungs-herausgeber: Chris Radda

Herausgeber: Germanos Athanasiadis,

Mag. Oliver Jonke

Geschäftsführer: Markus Bauer

Verlagsleiter: Bernhard Gilly

Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:

Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;

s.bretschneider@medianet.at),

Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli

(fej – DW 2175; d.fejzuli@medianet.at)

### Kontakt:

Tel.: +43-1/919 20-0

office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231

Fotoredaktion: fotored@medianet.at

### Redaktion:

Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Paul Hafner (haf – DW 2174), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Nadja Riah (nri – DW 2201), Martin Rümmele (rüm), Laura Schott (ls – DW 2163), Jürgen Zacharias (jz)

### Zuschriften an die Redaktion:

redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches**

Konzept: Verena Govoni **Grafik/Produktion:**

Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:**

Jürgen Kretten **Fotoredaktion/Lithografie:** Beate

Schmid **Druck:** Herold Druck und Verlag AG,

1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:**

wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien

**Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto

& 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr).

Bezugsabmeldung nur zum Ende des verein-

barten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger

Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist

Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der

Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:

<https://medianet.at/news/page/offenlegung/>



Abo, Zustellungs- und  
Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at  
oder Tel. 01/919 20-2100

## Inhalt

### COVERSTORY

**Kampf um die Nummer eins ... 6**  
Spar und Rewe liefern sich ein  
Rennen um die Marktführerschaft

### MARKETING & MEDIA

**Eins und eins macht drei ..... 12**  
Emakina vereint die Stärken  
zweier Unternehmen

**„So geht Zukunft“ ..... 15**  
ORF Public Value-Bericht

**Kurier Romy mal anders ..... 26**  
Corona-bedingte Alternativshow

### SPECIAL MEDIAPLANUNG

**BrandAsset Valuator ..... 30**  
Die stärksten Marken des Landes

**Corona fördert Effizienz ..... 34**  
Das richtige Targeting optimiert  
Reichweite und Engagement

### RETAIL

**Normalität in weiter Ferne ..... 38**  
Fast neun von zehn Händlern  
erwarten einen Umsatzeinbruch

**Regionalitätsoffensive ..... 42**  
Billa launcht „Land voller Leben“

**Virtuelle Restaurants ..... 44**  
Hanni Rützlers Food Report  
sieht drei Trends im Aufwind

**Ambitionierter Green Deal ..... 49**  
Die EU plant teure Reformen  
für die Lebensmittelwirtschaft

### FINANCENET & REAL:ESTATE

**Finanzen im Griff ..... 54**  
Neun Tipps fürs Börserl von  
Erste Financial Life Park

**Häuser für Senioren ..... 60**  
Immobilienentwickler Süba  
kooperiert mit Silver Living

### HEALTH ECONOMY

**Rückholung der Produktion ... 64**  
Was es braucht, um von Asien  
unabhängiger zu werden

**Staatlicher Wettlauf ..... 66**  
Corona-Arzneien: Regierungen  
rittern um Unternehmen

### DESTINATION

**Aufgesperrt ist ..... 70**  
Der Tourismus kommt auf Touren

**Wechsel im Land der Sonne ... 73**  
Hannes Anton übernimmt  
die Marke Burgenland

### INDUSTRIAL

**Industrie fährt wieder hoch .... 77**  
Strategien der heimischen Firmen

**Angriffsversuche ..... 83**  
Fokus auf Cyber Security